



LANDSBERG AM LECH

21.09.24

18–23 Uhr

LANGE KUNST NACHT

MALEREI
FOTOGRAFIE
KUNSTHANDWERK
SKULPTUREN
PERFORMANCE

**Liebe Besucherinnen und Besucher der Langen Kunstnacht,
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Kunst, Kultur, Kreativwirtschaft,
Einzelhandel und Gastronomie,**

am Samstag, den 21. September 2024 ist es endlich wieder so weit.
Die 24. Lange Kunstnacht verzaubert die Landsberger Innenstadt. Einen
Abend durch unsere schöne Stadt flanieren, die besondere Atmosphäre
genießen und an den unterschiedlichsten Orten Kunstgenuss erleben:
Egal ob Fußgängerzone, Galerien, Geschäfte oder Cafés – ganz Landsberg
am Lech ist auf Kunst eingestellt. Auf wohl einmalige Weise verknüpft die
Lange Kunstnacht die Lust am Flanieren und Feiern mit Kunstgenuss.

Das Programm deckt ein weites Feld ab. Von Malerei und Zeichnung über
Skulptur, Kunsthandwerk und Fotografie bis hin zu Performance, Musik und
Aktion. Erleben Sie Vertrautes, Neues, Experimentelles, seien Sie neugierig
auf Ungewohntes und Ungewöhnliches.

An diesem Abend präsentieren sich die Gassen und Plätze unserer
wunderschönen Stadt als Gesamtkunstwerk. Die Ateliers, Galerien,
Geschäfte, auch neu entdeckte Ausstellungsräume werden für diese eine
Nacht liebevoll herausgeputzt und sind in unserer historischen Altstadt zu
Fuß bequem zu erreichen.

Erleben Sie neue Eindrücke, seien Sie neugierig auf die Kunst und begegnen
Sie Künstlern und Kulturschaffenden in interessanten Gesprächen.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die an der Langen Kunstnacht mitwirken und
diesen Abend mit viel Liebe zum Detail ermöglichen.

Genießen wir eine bunte und abwechslungsreiche Lange Kunstnacht.

Doris Baumgartl
Oberbürgermeisterin



HERZLICH WILLKOMMEN ZUR 24. LANGEN KUNSTNACHT!

Mehr als 60 teilnehmende Kunstschaaffende, Künstlergruppen, Geschäfte, Gastronomie-
Betriebe und andere Räumlichkeiten, ein breites Programm aus Ausstellungen bildender
Kunst, Performances und Musik. Die 24. Lange Kunstnacht lädt wieder zum Schauen, Staunen,
Genießen, Nachdenken, Feiern oder Bummeln durch die Altstadt und das neue Quartier am
Papierbach ein und bietet Raum für spannenden Austausch und inspirierende Begegnungen.
Musikalische Highlights erwarten Sie im Atrium der Stadtverwaltung und im Historischen
Rathaus, das bekannte Duo Hochformat verzaubert mit seinen Stelzenacts, der Verein
Zirkusvirus mit einer Feuershow.

Seien Sie gespannt auf das einzigartige Zusammenwirken von zeitgenössischer Kunst,
historischen und modernen Räumlichkeiten und der besonderen Atmosphäre dieser Nacht.

Im nächsten Jahr steht dann ein besonderes Jubiläum an: die Lange Kunstnacht wird 25!

Ihr Team des Kulturbüros



RAHMENPROGRAMM

ATRIUM-KONZERTE

Besondere Musik in einer außergewöhnlichen Location: Vier Gesangsensembles, vier Konzerte je zur vollen Stunde im Lichthof der Stadtverwaltung in der Katharinenstraße. Eine halbe Stunde Chormusik mit dem Vocalensemble Landsberg, Trinitá, der Abendklasse der Städtischen Sing- und Musikschule und der Chorwerkstatt Windach.

18.00 / 19.00 / 20.00 / 21.00 jeweils etwa eine halbe Stunde
Bürgerbüro, Katharinenstr. 1



FÜHRUNG: DAS LANDSBERGER URSULINENKLOSTER

Entdecken Sie gemeinsam mit Stadtführer Andreas Münzer die Geheimnisse des ehemaligen Ursulinenklosters. Es geht unter anderem in die geheimnisvolle Gruft der Ursulinen, in der von 1726 bis zur Aufhebung des Ordens 1809 die Klosterschwester beigesetzt wurden, und in das Klostergebäude. Mit ihrer Klosterschule haben die Ursulinen einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, den Landsberger Mädchen eine neue Sicht auf die Welt zu ermöglichen und ihnen durch Bildung zu einem eigenen Platz in der Welt verholfen.

18.30 / 19.30 Uhr
Treffpunkt vor der Klosterkirche, Hubert-von-Herkomer-Str. 110
Eintritt frei, Teilnahmebeschränkung



TREE

Ein akustisches Folk-Trio
Eine Stimme, drei Instrumente
filigran und akustisch

Die transparente und zarte Besetzung mit Kontrabass, Gitarre, Fiddle oder Dobro ist die Basis, auf der sich die besondere Stimme von Sanna Peteranderl entfaltet: klar und frisch, voller natürlicher Emotion, gelegentlich zum Dreiklang erweitert durch Harmoniestimmen. Das Fundament legt Jessica mit ihrem pointierten und geradlinigen Bassspiel, darauf entfaltet sich der singende Klang von Ingo Geige oder Dobro. So erlebt das Publikum eine kleine Besetzung mit großer Klangvielfalt und Schönheit. Songs aus dem großen amerikanischen Songbook, dabei immer wieder unentdeckte Schätze und überraschende Ausflüge in andere Welten – mit Songs auf Englisch, Spanisch, Deutsch und Bayerisch.



Sanna Peteranderl *Gesang, Gitarre*
Ingo Fliess *Dobro, Fiddle, Gesang*
Jessica von Saucken *Kontrabass, Gesang*

19.00 / 20.00 und 21.00 Uhr
Innenhof des Historischen Rathauses (bei schlechtem Wetter im Foyer)



STADTTHEATER LANDSBERG

Es darf getanzt werden!

Wie schon im letzten Jahr darf zum Ausklang der Kunstnacht getanzt werden! Ab 21 Uhr wird im Foyer wieder aufgelegt. Wir freuen uns auf tolle Stimmung bei tanzbarer Musik, auf nette Begegnungen und einen gelungenen Abschluss eines kunstvollen und inspirierenden Abends.

Ab 21 Uhr Stadttheater, Foyer
Schlossergasse 381

RAHMENPROGRAMM

STELZENDUO HOCHFORMAT

Das Duo Hochformat ist ein professionelles Stelzentheater, das 2007 gegründet wurde und im Umkreis von Landsberg am Lech beheimatet ist. Die beiden Schauspielerinnen Mirjam Kendler und Julia Dietze, beide spezialisiert auf Stelzentanz, verzaubern seitdem auf Festivals und Veranstaltungen in ganz Deutschland, darunter beim Tollwood in München und beim berühmten Zirkus Roncalli. Bei der Langen Kunstnacht werden sie unter anderem wieder mit dem wunderbaren Walkingact „Illumina“ zu sehen sein.

18.30 – ca. 22 Uhr
Walking Acts durch die Altstadt und zur anderen Lechseite



Foto: Stadt Landsberg am Lech

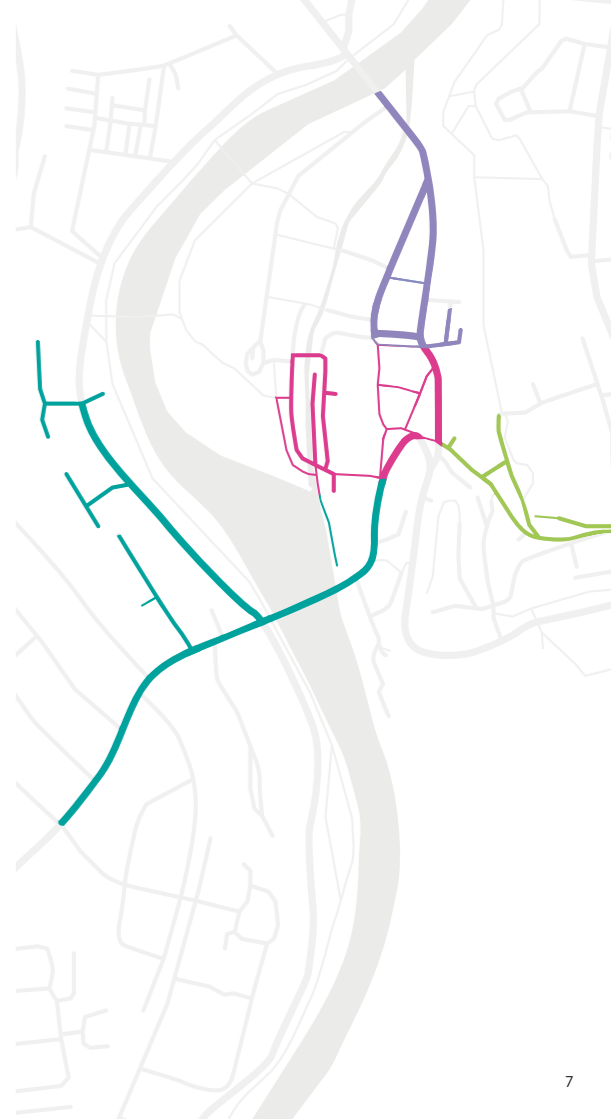
ZIRKUSVIRUS

Die Feuertruppe des Zirkusvirus e.V. bietet unter dem Namen „Flamo Cirko“ eine ca. 20-minütige, abwechslungsreiche Show mit verschiedenen Elementen aus Feuertanz, -jonglage und Körperfeuer. „A fire cannot be extinguished with another fire. It is only water that can make a difference.“ *Sudha Murthy*

20 Uhr Vorderanger
21 Uhr Roßmarkt
22 Uhr Hauptplatz



S. 8 Kulturschauplatz S. 9 Foyer Landratsamt > Meike Vorwold S. 10 Landratsamt > Spital Lerchen S. 11 Herkomer Museum > „Ein Mann mit vielen Talenten“/Scherer trifft Herkomer S. 12 Quartier Am Papierbach > Hanna Zwerger S. 13 Café Avenir > Sebastian Stephan S. 14 Praxis Amthor und Kolleginnen > Claudia Castillon S. 15 Rechtsanwaltskanzlei Becker & Partner > Stefan Fichert S. 16 Katholischer Kindergarten St. Christophorus > Kunstwerke der Kindergartenkinder/Katharina Schellenberger/Angelika Lahner S. 17 Kratzertreff des AWO Mehrgenerationenhauses > Beschäftigungsinitiative Landsberg BiLL gGmbH S. 18 Klostereck > Ilka Pia Claren/Isabel Amann/Johannes Wüst S. 19 LIKKA Lounge > Kathrin Sachse S. 20 Bagages Taschen und Schuhe > Dagmar Rohe S. 21 Lech-Apotheke > Melissa Osmanovic S. 22 Michael Vivell > Seifenbläschen – Näschen S. 23 ERWA. One > Vincent Göhlich S. 24 Rathausgalerie im Foyer des Historischen Rathauses > Künstlergilde Landsberg Ammersee S. 25 Galerieverein Landsberg am Lech e.V. > Regionalverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Oberbayern-West e.V. S. 26 Sparkasse Landsberg-Dießen > Königsbrunner Künstlerkreis S. 27 Rieseemann Immobilien GmbH > Monica Gayer S. 28 Landsberger Zuckerdose > Uli Kriwet S. 29 SOEL Damenmode > Lucia Maier S. 30 SOEL Damenmode > Christine Oster S. 31 Café Filmbühne > 20 Jahre Landsberger Autorenkreis S. 32 Condrops e.V. Landsberg S. 33 m.k. Schott art & atelier > Olli BÈHM S. 34 Wein & Sein > Heike Roesch-Noll/ Paulina Moser S. 35 Möbelprojekt > Ulrike Baier S. 36 Chaubard Geigenbau Meisterwerkstatt > Ernst Heckelmann S. 37 Steber Hörgeräte GbR > Samuel Storhas S. 38 VR-Bank Landsberg-Ammersee/Stadtheater Landsberg/Feller Mielke Rechtsanwälte > Ellinor-Holland-Kunstpreis S. 39 VR-Bank Landsberg-Ammersee eG > art@rational S. 40 Buchhandlung Osiander > Brigitte Müller S. 41 Die Schuhmacherin Luisa Bredschneider > Ernst Karl Hugo Forstner S. 42 Buch Hansa > Monica Calla/Nicolaus Urschbach S. 43 Modeboutique légère > Stefanie Schlichting S. 44 Hofart > Tanja Hust S. 45 1A CLASSE Witzel & Berchtold > Hilke Opelt S. 46 Kunsthaus Grimme > Peter Wilson S. 47 MOCCA Mode Cult Secondhand > Anke Neugebauer S. 48 vomFASS Landsberg > Julia Seeland und Bernhard Ebner S. 49 Café Bistro Villa Rosa > Freistil – Unikate für Wand und Raum S. 50 Alpinskiportzentrale > Tanja Leodolter S. 51 ArtGallery > Kat Rücker-Weininger & Debora Paulus S. 52 RE/MAX > Andreas Liedl S. 53 Kolibri > Katrin Wolff, Diana Angela und Anke Schrey S. 54 Vanessa Carolin Jahn > Mirja Weinert S. 55 Altstadtatelier > Ingo Romeike, Gisela Hicks, Veronika Rehm-Graf S. 56 Säulenhalle > Kunstverein Landsberg e.V. S. 57 Optik Hackenberg > Ignaz-Kögler-Gymnasium – Leistungskurs Kunst S. 58 Tian van Tastique GbR S. 59 Friseursalon Hairlich > Thomas Ziegler/ Tanja Maushammer S. 60 Hairlich – Office > Gabriele Rothweiler S. 61 Rahmen+Kunst > Angela Rick S. 62 Beate Brettschneider Restaurierung > Beate Brettschneider S. 63 Atelier und Galerie Anja Roehnel-Kamm S. 64 Berufsbekleidung Gebhart > Ruth Kleiber Schmuckdesign/ Atelier Bleninger S. 65 Atelier Christina Kuehn S. 66 Glas Krötz > Gregor Netzer und Elke Jordan – einpaarkünstler S. 67 Café Zirnheld > Yvonne Reinheimer/Angelika Karstedt/Isabelle Rehm S. 68 Wertsalon > Sigrid Pfeiffer – Die Rosenfrau S. 69 Atelier der WOHNfühlerin – Susanne Krüger S. 70 La Vie Hairstyle & Bodycare > Petra Wagner



kulturschauplatz

Von-Kühlmann-Straße 15
Foyer Landratsamt Landsberg am Lech
(Zugang über die Zulassungsstelle)



Von-Kühlmann-Str.
LECH

Der „kulturschauplatz“ ist die Ausstellungsfläche der Kreisheimatpflege des Landkreises Landsberg am Lech im Landratsamt. Eine der vielfältigen Aufgaben der Kreisheimatpflege des Landkreises Landsberg am Lech ist die Verwaltung und Präsentation der Kunst- und Volkskundesammlung des Landkreises. Speziell die Kunstsammlung ist zum großen Teil dauerhaft in den Gängen des Landratsamtes und in der Kunstpreisgalerie ausgestellt. Die Objekte der Volkskundesammlung werden in einem Depotgebäude verwahrt und immer wieder in Ausstellungen zu unterschiedlichen kulturwissenschaftlichen Themen in den Vitrinen des „kulturschauplatzes“ gezeigt.

„Von der Rolle“ – Verzierte Wände im Landkreis Landsberg in früherer Zeit. Im Landratsamt Landsberg gibt es im „kulturschauplatz“ im Foyer vor dem Sitzungssaal die Ausstellung „Von der Rolle“ zu sehen. Präsentiert werden dort historische Schablonen, Farbwalzen und Tapeten aus verschiedenen Jahrzehnten des vorigen Jahrhunderts. Die Ausstellung der Kreisheimatpflege in vier Vitrinen ermöglicht nicht nur das Entdecken von historischen Techniken zur Wandgestaltung, sondern zeigt auch die wunderbare Farbenfreude und fantasievolle Verwendung von Mustern anhand unterschiedlicher Beispiele aus dem Landkreis Landsberg.



Fotos: Verónica Leitenstorfer



Foto: Meike Vorwold

FOYER LANDRATSAMT LANDSBERG AM LECH

Von-Kühlmann-Str. 15
(Zugang barrierefrei)

„Kunst und Kultur ermöglichen einen niedrighschwelligigen Zugang zu Fragestellungen rund um das Alter und Altern sowie die damit verbundenen Veränderungen, wodurch ein positives Altersbild in der Gesellschaft unterstützt werden kann.“



Von-Kühlmann-Str.
LECH

MEIKE VORWOLD

Was ist Liebe? Eine Antwortsuche.

Draußen-Sein. Gesprächsausschnitte.
Pustebume! Sie haben drei Wünsche frei.
Eine poetische Trilogie von Menschen, die in Seniorenheimen leben. In Gesprächen und durch persönliche Fragestellungen klaube ich kleine Geschichten und Antworten auf, mache sie sichtbar und möchte damit Menschen, die in Seniorenheimen leben, eine Stimme in unserer Gesellschaft geben. In der Ausstellung werden Antworten gefunden, Spaziergänge gemacht, kleine oder große Reisen unternommen und: für einzelne Momente werden vielleicht Wünsche wahr.

Beginn: 16 Uhr

LANDRATSAMT LANDSBERG AM LECH

Von-Kühlmann-Str. 15
Großer Sitzungssaal (Zugang barrierefrei)

„Kunst und Kultur ermöglichen musikalische/
künstlerische Teilhabe von Menschen, die in
Seniorenheimen leben.“



Von-Kühlmann-Str.

LECH

Karolinenbrücke

SPITAL-LERCHEN

Chor-Konzert der Spital-Lerchen des Caritas Seniorenheims
Heilig-Geist-Spital Landsberg am Lech

Eine musikalische Reise durch die Lebensjahre

Gäste: Maria de la Torre (Sopran), Wilfried Vorwold (Bass), Ingolf
Domdey (Flöte), Franziska Reif-Friedl (Klavier)

Leitung: Angelika Reif

Gesamtprojekt: Pajam Rais-Parsi, Meike Vorwold

Beginn: 17 Uhr



HERKOMER MUSEUM

Von-Kühlmann-Str. 2

Von-Kühlmann-Str.



LECH

„A MAN OF MANY PARTS“ / „EIN MANN MIT VIELEN TALENTEN“

Der berühmte Landsberger Künstler Hubert von Herkomer wird mit der
Ausstellung „A man of many Parts“ gewürdigt. Vielseitig begabte bewegte
sich Herkomer mit Leichtigkeit zwischen Malerei, Architektur, Theater
und Film.

SCHERER TRIFFT HERKOMER

Das Herkomer Museum ist an der Langen Kunstnacht zu freiem Eintritt
geöffnet. Im Mutterturm präsentiert das Museum keramische Op-
Art Objekte des Stoffener Künstlers Otto Scherer. Es handelt sich um
Plastiken, meist geometrische Formen, die durch ihre spiegelnden
Oberflächen optische Täuschungen erzeugen: Die Grenzen zwischen
Objekt und Raum, zwischen Innen und Außen zerfließen.
Der Künstler ist von 18 bis 21 Uhr anwesend.

Für Kinder und Erwachsene: Von 17-18 Uhr tanzen die Lech-Dancers
zur Einstimmung in die Lange Kunstnacht zauberhafte Feentänze am
Mutterturm.

Foto: Ilon Schmid

QUARTIER AM PAPIERBACH

An der Schmiede 11
Pop-Up Galerie im Sternrad Haus

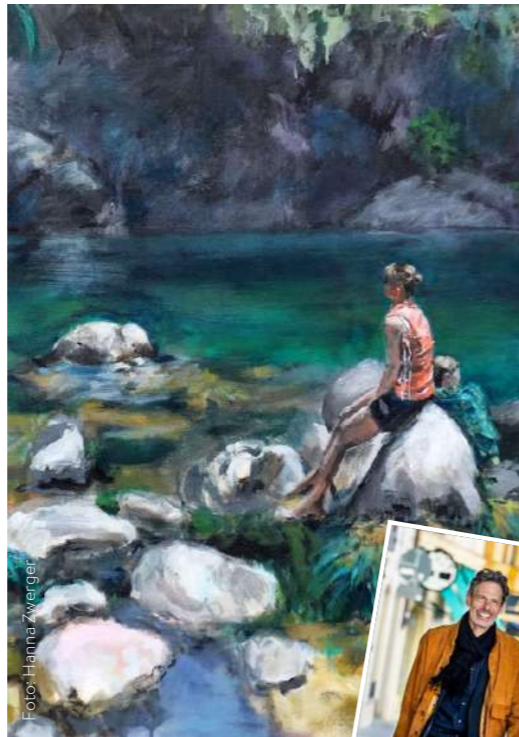
„Künstlerische Beteiligung, Begegnung und Lebendigkeit haben im Quartier Am Papierbach einen festen Platz – heute und in Zukunft.“



HANNA ZWERGER

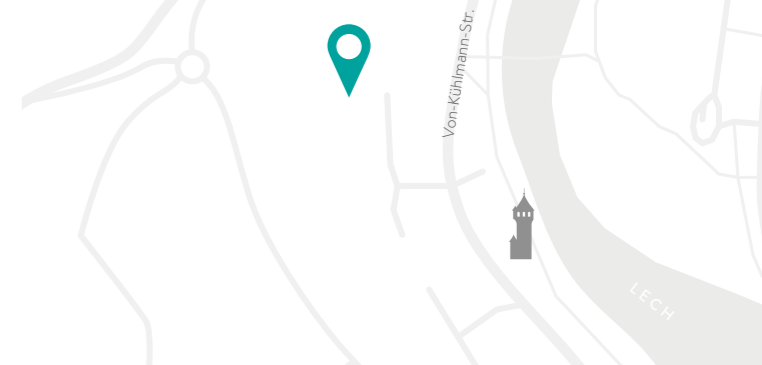
Unter dem Titel „places“ zeigt Hanna Zwerger Malerei. Ihre Motive sind Landschaften mit Wald, Wiesen, Bächen, Seen, Felsen. Manchmal sind auch Menschen darin zu sehen, die gerade vorbeilaufen oder mit etwas beschäftigt sind. Inspiration ist die Natur selbst und die unmittelbaren Eindrücke aus ihrer Umgebung. Im Dialog mit dem Objekt sucht die Künstlerin ihre eigene Farblandschaft nach den Gesetzmäßigkeiten der Malerei. Neben Malerei sind in der Ausstellung auch fotografische Werke zu sehen, die sich künstlerisch auf den Ort der alten Pflugfabrik einlassen.

19:30 Uhr Open-Air Konzert vor der Pop-Up Galerie
Katharina Gruber (Gesang) & **Christian Gruber** (Gitarre) *Foto rechts >*



CAFÉ AVENIR

An der Schmiede 15



SEBASTIAN STEPHAN

Sebastian Stephan ist Gleisbauer... und Musiker. Nicht mehr, aber auch keinesfalls weniger. Seine musikalische Reise begann, wie es sich auf dem Land gehört, in einer Blaskapelle. Dort entwickelte Basti seinen eigenen Stil. Nach Tenorhorn und Bariton verlagerte er seinen Fokus auf das Klavier und brachte sich das Instrument autodidaktisch bei. Der Star in seinem Repertoire ist allerdings zweifellos seine Stimme. Mit Covern verschiedenster Genres und Künstler baut er sich nun stetig seine eigene, immer größer werdende Fanbase auf – und das alles ausschließlich als Hobby.

PRAXIS AMTHOR UND KOLLEGINNEN

Katharinenstraße 51 b



CLAUDIA CASTILLON

Fotografie | Wort | Art

Die Bilder der Künstlerin sind eine magische Reise, auf die sich sowohl der Schöpfer des Bildes als auch der Betrachter gleichsam begeben und begegnen. Es ist Ausgangs- und Endpunkt zugleich in einem immerwährenden Fluss der Inspiration und hinterlässt einen Zauber, der uns in der Seele berührt.

www.claudiacastillon.de

Kulinarisches Angebot: Singold Crêpes und Weine von Wein & Sein
Musikalische Begleitung durch Jan Röck am Klavier



RECHTSANWALTSKANZLEI BECKER & PARTNER

Katharinenstraße 9

„Kunst und Kultur ist uns wichtig, da wir über den justiziellen Tellerrand unserer täglichen Arbeit hinaus gerne die gut gedeckten Tische der Kreativschaffenden betrachten!“



STEFAN FICHERT

Ich versuche, in meinen Portraits aus einer Vielzahl von Fotos, die ich nach Möglichkeit selbst aufnehme, dem Wesen eines Menschen mit den künstlerischen Mitteln der Malerei nahe zu kommen. Mein Ziel ist es, etwas zu schaffen, das die Momentaufnahme überdauert. Der große Maler Max Liebermann soll auf die Frage einer jungen Dame, ob ihr Portrait denn auch ähnlich werde, in seinem Berliner Dialekt geantwortet haben: „Fräuleinchen, ick male Ihnen ähnlicher als se sind“. Diese Anekdote ist nicht nur schlagfertig und witzig, sie trifft auch einen Kern der Portrait- Malerei: Ähnlichkeit ist mehr als nur eine naturgetreue Abbildung. In einer Zeit der Bilderflut auf allen Kanälen gewinnt die Darstellung eines Menschen, eines menschlichen Gesichts, die Wesentliches erfasst, neue Bedeutung.

KATHOLISCHER KINDERGARTEN ST. CHRISTOPHORUS

Peter Dörfner-Weg 105

„Unsere Welt ist bunt“

Karolinenbrücke



Foto: Angelika Lahner



Foto: Katharina Schellenberger

KUNSTWERKE DER KINDERGARTENKINDER

„Unsere Welt ist bunt“. Wir laden Sie ein, Kunst mit Kinderaugen zu sehen und auf sich wirken zu lassen. Sie spiegelt die Vielfalt und Schönheit unserer Welt aus der frischen und unvoreingenommenen Perspektive der Kinder wider. Der heilige Christophorus ist der Schutzpatron der Reisenden. Reisen Sie mit uns durch einen Querschnitt der Arbeiten der Kinder und des Erlebten. Staunen Sie, wie kleine Künstler ganz groß rauskommen. Unsere Kinder lernten auch echte Künstler unserer Stadt – Katharina Schellenberger und Angelika Lahner – hautnah kennen.

KATHARINA SCHELLENBERGER

„Als freischaffende Künstlerin sind für mich Kinder und Kindheit stetige Inspirationsquellen für meine Arbeit.“

Instagram: @katharinaschellenberger

ANGELIKA LAHNER

„In der kreativen Arbeit mit Kindern genieße ich es zu beobachten, wie die Kinder in ihre Fantasiewelt eintauchen und aus ihrer kreativen Quelle schöpfen, in einer Welt ohne Bewertungen und Begrenzungen.“

Vorstellung der Kunstexponate der Kindergartenkinder mit musikalischer Untermalung: 18:30 / 19:30 Uhr



Fotos: Sandra Huberts



Foto: Cordana Solc

KRATZERTREFF DES AWO MEHREGENERATIONENHAUSES

Herkomer-Straße 73

„Die Ausstellung von Gegenständen unserer Künstlerinnen und Künstler mit Handicap passt sehr gut in unser Konzept.“

LECH

Karolinenbrücke



BESCHÄFTIGUNGSINITIATIVE LANDSBERG BiLL gGmbH

Ausstellung von Einzelstücken aus der BiLL-Art Werkstatt: Die BiLL-Art Werkstatt gehört zur BiLL gGmbH. Dort wird Menschen mit Handicap eine Beschäftigungsmöglichkeit angeboten. Die hergestellten Einzelstücke werden individuell von Menschen mit Handicap aus gespendeten Gegenständen im Rahmen des sogenannten Upcyclings hergestellt, d.h. aus gebrauchten Dingen werden durch künstlerische Aufarbeitung kreative Einzelstücke.

KLOSTERECK

Hubert-von-Herkomer-Straße 109/110

„Das Klostereck kann Experimentierraum werden, ein lebendiger Ort der Inspiration und des Austausches sein.“



Karolinenbrücke

ILKA PIA CLAREN

Tief berührt von der Natur und inspiriert von ihrer inneren Seelenlandschaft, kreierte die freischaffende Künstlerin ausdrucksstarke Göttinnen mit Hilfe des Linoldrucks und der digitalen Illustration, die uns auf eine Forschungsreise zu unserer eigenen Weiblichkeit mitnehmen.

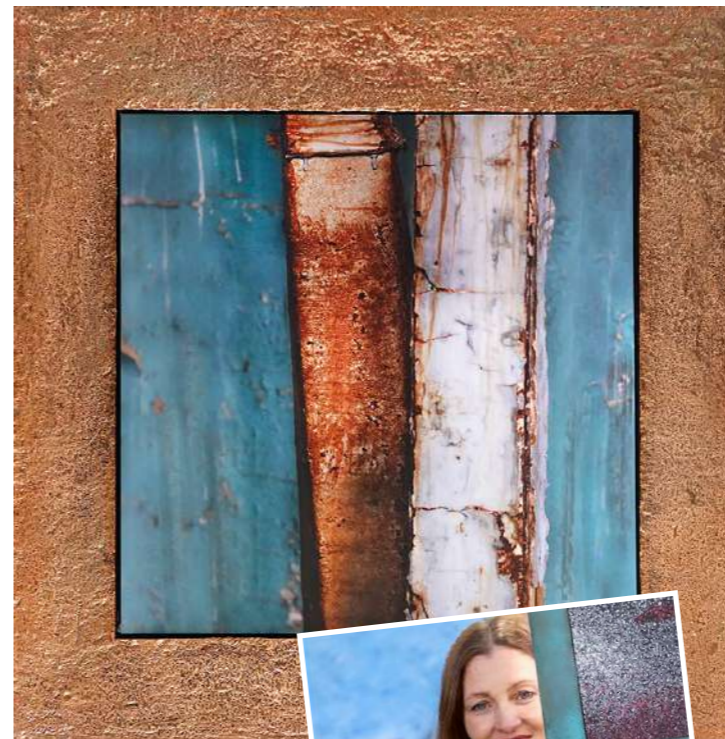
ISABEL AMANN

entdeckte ihre Liebe zur Kunst während eines Aufenthalts in einer psychosomatischen Klinik. Ihre Werke der Kunstrichtung Instinct Art sind geprägt von Emotionen und spontanen Impulsen. Durch den kreativen Prozess des Malens verarbeitet sie Gedanken und Gefühle, um zur Reflexion und Erforschung der eigenen Emotionen anzuregen.

JOHANNES WÜST

Kunst muss Emotionen beim Betrachter auslösen. Der Künstler wählt die klassische Ölmalerei mit expressionistischem Pinselstrich sowie das experimentelle Arbeiten mit Kohle, um sentimentale Erinnerungen hervorzurufen und zum Nachdenken über gesellschaftliche Themen anzuregen.

Bild oben links: Isabel Amann
Bild oben rechts: Ilka Pia Claren
Bild darunter: Johannes Wüst



Fotos: Kathrin Sachse

LIKKA LOUNGE

Hubert-von-Herkomer-Straße 111

„Kunst ist für uns von Bedeutung, da Kreativität die Perspektive erweitert, Menschen zusammenbringt und zum Austausch anregt.“



LECH

KATHRIN SACHSE

Die in Leipzig geborene Künstlerin trägt seit ihrer Jugend eine tiefe Leidenschaft für die Fotografie in sich. Über die Jahre ihres künstlerischen Schaffens mit mehr als 40 Ausstellungen im In- und Ausland hat sie eine neue Ausdrucksform für die Fotografie entwickelt, indem sie unter dem Leitmotiv „Der Fotograf als Grafiker“ abstrakte Fotografien in Verbindung mit handbearbeitetem Stahl, Kupfer oder Messing in ungewöhnlichen Formaten präsentiert. Dafür wurde sie jüngst mit dem EuropArtAward ausgezeichnet. Im Mittelpunkt ihrer künstlerischen Auseinandersetzung steht der unverkennbare, positive Blick auf das Vergängliche und Unperfekte. Jeder neue Bilder-Zyklus lässt die Grenzen zwischen Fotografie und Wirklichkeit, zwischen Malerei und Abstraktion noch weiter verschwimmen. Die Künstlerin verwebt ihre Eindrücke mit ihrer Philosophie, sodass ihre Kunst immer Bezug zu Themen unserer Zeit hat und zum Diskurs einlädt. Das Zusammenspiel aus Werk und Titel bildet dabei eine stimmige Synthese.

BAGAGES TASCHEN UND SCHUHE

Hubert-von-Herkomer-Str. 83

„Große Kunst macht da weiter,
wo die Natur aufhört.“ *Marc Chagall*



DAGMAR ROHE

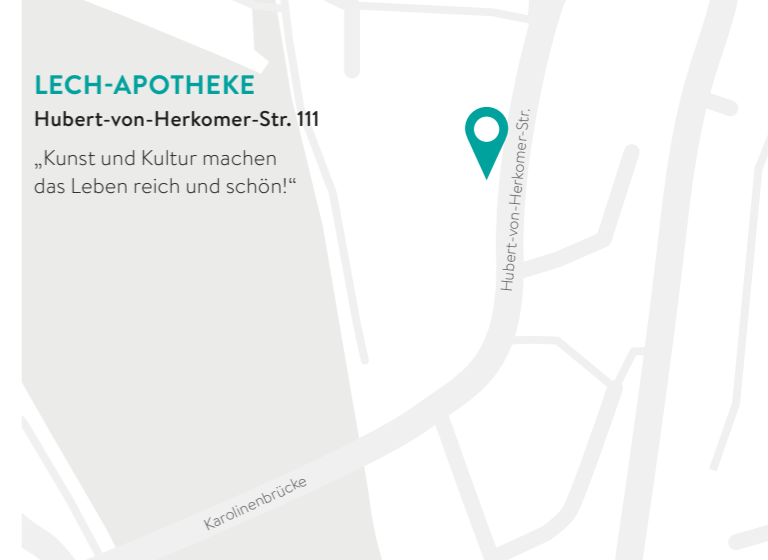
Mich fasziniert die Leichtigkeit im Aquarell. Nicht jedes Detail muss gezeigt werden, im Gegenteil: Mit meinen Bildern möchte ich die Fantasie der Betrachtenden anregen. Die Farbe führt Regie und findet ihren eigenen Weg auf dem Papier. Im Zusammenspiel mit Tusche oder Kreide entstehen überraschende Effekte. Blumen und Bäume, Landschaften und der Ammersee sind meine Motive, die von der Realität inspiriert sind und doch aus der Stimmung des Augenblicks entstehen.



LECH-APOTHEKE

Hubert-von-Herkomer-Str. 111

„Kunst und Kultur machen
das Leben reich und schön!“



MELISSA OSMANOVIC

Die Ausstellung präsentiert einen Kontrast zwischen eleganten Mode- und Porträtaufnahmen und abstrakten Gemälden, die Emotionen wecken und verschiedene Interpretationen zulassen. Die Portraits strahlen den Geist professioneller Fotografie à la Vogue aus, während die Gemälde lebhaft und expressiv sind und durch ihre Farben und Formen die Fantasie anregen.

MICHAEL VIVELL

Hellmaier Platz – Flößerplatz



Fotos: Michael Vivell

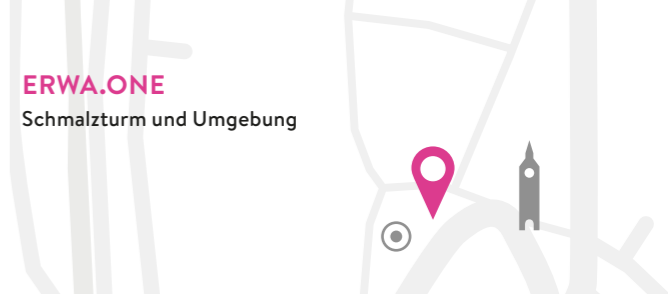
SEIFENBLÄSCHEN – NÄSCHEN

Ein Foto-Projekt mit Kindern der Grundschule am Spitalplatz
Was gibt es Schöneres für Kinder als selbst Seifenblasen zu machen?
Im Rahmen eines kleinen Foto-Projekts mit Kindern der Klasse 3a der Grundschule am Spitalplatz soll die Fröhlichkeit und Heiterkeit, die die Kinder prägen, zum Ausdruck gebracht werden. Ein kleiner Beitrag zur Langen Kunstnacht, um Kindern und Familien einen zusätzlichen Anlaufpunkt in einer hoffentlich lauen Spätsommernacht zu geben.



ERWA.ONE

Schmalzturm und Umgebung



VINCENT GÖHLICH

Vincent Göhlich aka „Erwa.One“ ist im Bereich der Bildendenden Kunst (Urban Art) tätig. 2022 erhielt er den Kulturförderpreis im Bereich bildende Kunst des Landkreises Landsberg am Lech sowie 2023 den „Familie-Paul-Breitkopf“-Preis der Stadt Marktoberdorf. Neben dem Fokus auf Wandgestaltungen und Jugendarbeit in Oberbayern und im Allgäu, unterstützt er vor allem die Entwicklung einer urbanen Kultur, welche soziale Momente schafft und Menschen zusammenbringt. Sein pädagogisches Workshopangebot, die „Urbane Kunst Methodik“, mit über 33 Modulen praxisnaher sowie theoretischer Natur bieten dabei sowohl Jugendlichen als auch Erwachsenen künstlerische Ansätze, um ein Verständnis von Kunst in öffentlichen Räumen zu erlangen und sich mit der Stadt-Mensch Beziehung auseinanderzusetzen. Streetart-Künstler „Erwa.One“ wird auch dieses Jahr wieder die Stadt zu einem lebenden Archiv der Druckkunst machen und seine einzigartige Gulli-Deckel-Kunst direkt am Schmalzturm drucken. An seiner Seite der Landsberger Künstler, Autor und Kunstautomatenbetreiber Gregor Netzer – eine bekennende Rampensau -, der diesmal den Auktionator spielt und die Performance von Erwa.One mit seinen hoffentlich gestrichelten Kommentaren begleiten wird. STREET-ART im besten Sinne des Wortes: Gemeinsam machen die beiden Künstler die Straße zu einer Bühne und werden das Publikum sicher begeistern. Sie schreiben sich die Freude an der Kultur und dem Miteinander auf die Fahne und werden dies garantiert weitergeben. Seid gespannt!

RATHAUSGALERIE IM FOYER DES HISTORISCHEN RATHAUSES

Hauptplatz 152



KÜNSTLERGILDE LANDSBERG AMMERSEE

Gemeinschaftsausstellung „Blue Night“

Aus Gedankenspielen zu „Kunstnacht“ ist der Titel der Ausstellung „Blue Night“ entstanden, die vom 21. September bis zum 29. September im Foyer des Historischen Rathauses zu sehen ist.

Lassen Sie sich von der Vielfalt der Kunstwerke in Gestalt von Malerei, Skulptur und Fotografie in eine mystische, ruhige Welt entführen, die zum Verweilen und Nachdenken einlädt, die Sinne anspricht und die Seele berührt. Die Auswahl und Präsentation der Werke zeigen die emotionale und ästhetische Bandbreite des Themas und laden die Besucher ein, in ihre eigene „blaue Nacht“ einzutauchen und die Magie des Themas neu zu entdecken.

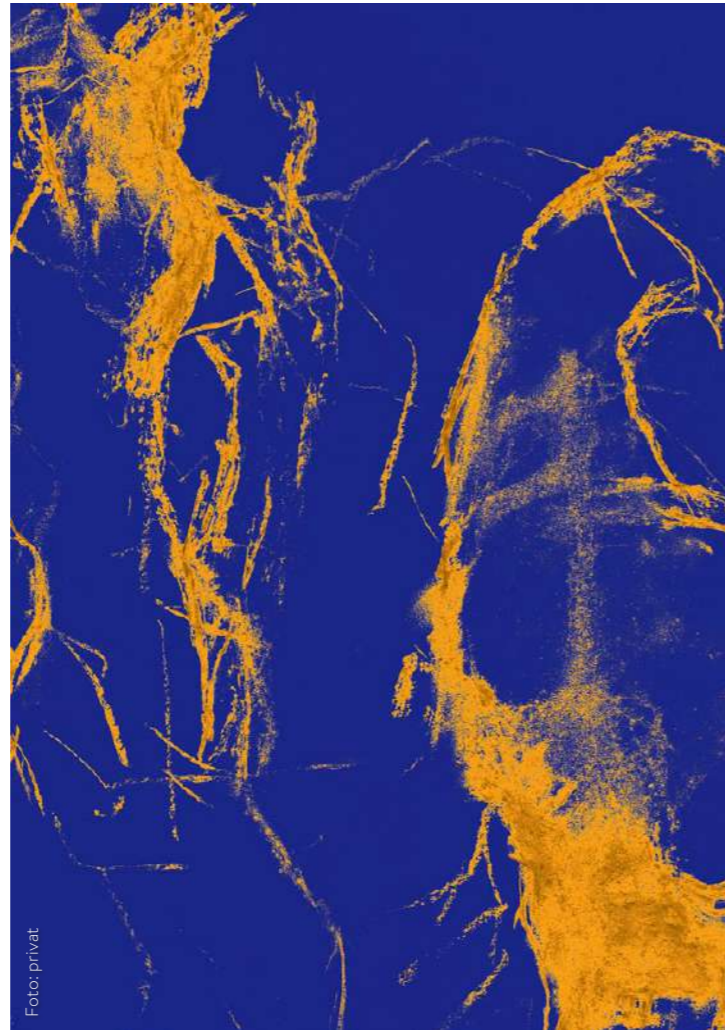


Foto: privat



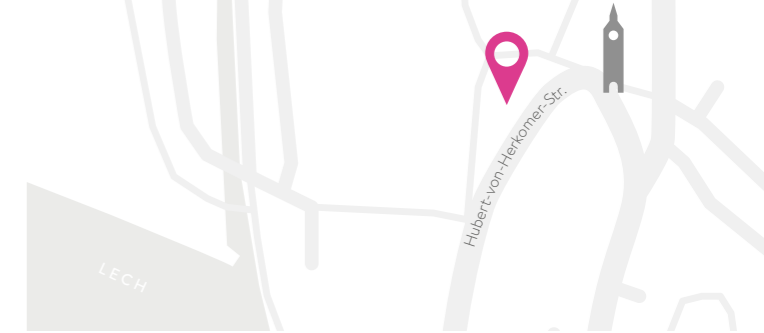
Foto: Christoph Franke



Foto: Otto Scherer

GALERIEVEREIN LANDSBERG AM LECH e.V.

„Zedergalerie“ (Zugang über Hauptplatz 155 oder Hintere Salzgasse)



Die Zedergalerie ist eine Galerie für bildende und angewandte Kunst in der Zederpassage zwischen Hauptplatz und Hinterer Salzgasse. Ein Ort der Begegnung von Kunstschaaffenden und Kunstinteressierten. In der Zedergalerie bietet der Galerieverein ausgewählten regionalen und überregionalen Künstlern und Künstlerinnen Gelegenheit, ihre Kunst einem breiten Publikum vorzustellen.

REGIONALVERBAND BILDENDER KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER OBERBAYERN-WEST e.V.

Im Rahmen der Ausstellung „GEMS“ präsentieren Mitglieder des RBK ihre Lieblingskunstwerke in den Räumen der Zedergalerie und überraschen die Besucher der Langen Kunstnacht mit künstlerischen Aktionen.

Bild oben links: Christian Wahl
Bild darunter: Otto Scherer

SPARKASSE LANDSBERG-DIEßEN

Hauptplatz 1-7

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist der größte Förderer von Kunst und Kultur nach der öffentlichen Hand in Deutschland.



KÖNIGSBRUNNER KÜNSTLERKREIS

Künstlergruppe in Königsbrunn, deren Künstler ihre Werke in verschiedenen Techniken in der Langen Kunstnacht in Landsberg präsentieren. Mit dabei sind Petra Wiedenmann, Georg Atzkern, Jürgen Hörauf, Franz Günther und Frank Pfeilstifter.

Bild oben links: Georg Atzkern
Bild darunter: Jürgen Hörauf
Bild rechts außen: Franz Günther
Bild unten: Frank Pfeilstifter



RIESEMANN IMMOBILIEN GmbH

Hauptplatz 175

„Die Kunst muss Brücke sein zwischen der Schöpfung der Natur und den Bauwerken der Menschen.“



MONICA GAYER

Bilder, die in meinem Kopf entstehen, sind von Anfang an schwarz-weiß. Die Entscheidung, ob ich bei der Umsetzung noch andere Farben dazu nehme, ist von der Intensität und Lebendigkeit dieser Bilder abhängig. Wenn ich am Ende meiner Arbeit den Betrachter damit berühren kann, egal ob das Bild farbig oder schwarz-weiß geworden ist, dann war meine Entscheidung richtig.

LANDSBERGER ZUCKERDOSE KOSMETIK IRIS FREI

Hintere Salzgasse 8 im Zeder-Markt

„Kunst macht das Leben bunt.“



Fotos: Uli Kriwet



SOEL DAMENMODE

Hintere Salzgasse 8a

„Kunst und Kultur bedeutet für mich eine Lebensqualität, die sich damit ausdrückt.“



Hintere Salzgasse

LECH

ULI KRIWET

Fotografie der anderen Art stellt Uli Kriwet in der Passage der Landsberger Zuckerdose aus. Digital bearbeitet und verfremdet werden Aufnahmen von Alltäglichem besonders – und zeigen: es lohnt sich immer auch ein zweiter, dritter, vierter Blick.

LUCIA MAIER

Meine ersten Bilder entstanden abstrakt auf großen Leinwänden. Nach und nach erweiterte ich mein Werk um die gegenständliche Malerei und fand einen Weg, beide Ansätze in eine Form zu bringen: Eine abstrahierte Gegenständlichkeit. Energie, die in den Städten pulsiert, Kraft und Leistung, die Faszination für Sportwagen in ihrer Form und Dynamik. Der Zauber, der sich in Mensch und Natur widerspiegelt. Meine Malerei, das Spiel mit sinnlich-prallen Farben. Ein Bild ist für mich gelungen, wenn es lebendig ist und wenn ich immer und immer wieder etwas Neues darin entdecke.

SOEL DAMENMODE

Hintere Salzgasse 8a



Hintere Salzgasse

LECH

CHRISTINE OSTER

Oster setzt auf stark emotionalisierende figurative Malerei in Öl und Acryl. Ihre facettenreichen, modernen Frauenbilder leben von einer reizvollen, spannungsgeladenen Dualität. Sie entführt in zeitgenössische weibliche Traum- und Lebenswelten und entwickelt zudem anmutige, stolze Schönheiten mit Stil. Frauenbilder, die vielen Mut machen, motivieren und beflügeln. Oster sagt selbst: „Ich bin keine Portraitmalerin sondern erzähle Geschichten...“ Komposition bedeutender, zeitloser Kunst für Seele und Geist. Malerische Poesie für viele Generationen.

www.osterart.com/ / Instagram: christine_oster_ / Tik Tok: artbyoster



Foto: Rudolf Glik



Foto: Sandro Wirth

CAFÉ FILMBÜHNE

Adolph-Kolping-Str. 131 a

„Kunst war und ist immer wichtig“



Adolph-Kolpingstraße

Schrammengasse

LECH

20 JAHRE LANDSBERGER AUTORENCREIS

„Wer also Lust hat, in gemütlicher Runde Gedichte oder Geschichten vorzustellen, ist herzlich eingeladen.“ Dieser Presstext des Autorenkreisgründers Helmut Glatz vom September 2004 brachte elf Interessierte zusammen, von denen bis heute noch Rudolf Fichtl und Klaus Wuchner dabei sind. Mehr als 40 Autoren fühlen sich im Lauf von 20 Jahren dem Kreis zugehörig. Im Café FilmBühne sorgen einige von ihnen von 19 bis 22 Uhr wieder für eine „gemütliche Runde mit Gedichten und Geschichten“ in großer Vielfalt.

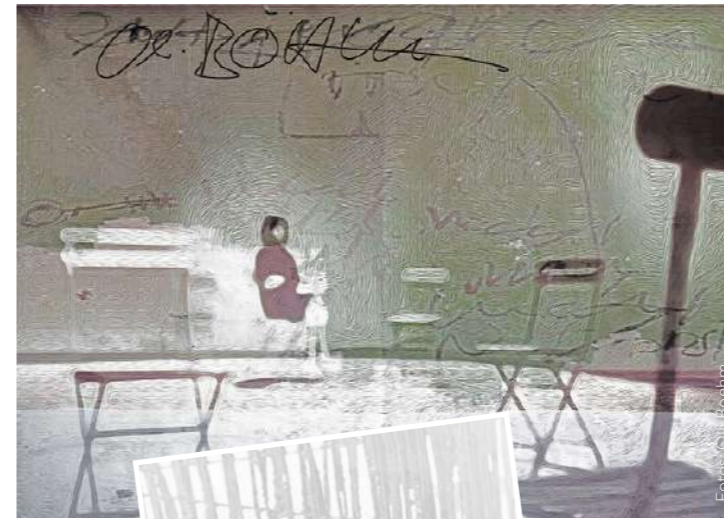
CONDROBS e.V. LANDSBERG

Adolph-Kolping-Straße 130 b



Wir sind Condrobs Suchtberatung und Therapie Landsberg am Lech und bieten suchtmittelgebrauchenden Menschen und deren Angehörigen ein offenes Ohr. Bei Bedarf unterstützen wir individuell. In unserer Einrichtung ist es möglich, sich im Rahmen einer ambulanten Therapie, einer psychosozialen Begleitung für Substituierte, einem ambulanten betreuten Einzelwohnen oder einer ambulanten Erziehungshilfe anzubinden.. Um Herausforderungen, die das Leben an einen stellt, zu bewältigen, bieten wir professionelle Unterstützung und Hilfe zur Selbsthilfe an.

„Jeder Mensch ist ein Künstler – ob er nun bei der Müllabfuhr ist, Krankenpfleger, Arzt, Ingenieur oder Landwirt“ (Joseph Beuys). Unter den suchtmittelgebrauchenden Menschen gibt es viele besondere Lebenskünstler*innen mit ausgeprägten künstlerischen Talenten. Die gesellschaftliche Teilhabe ist für sie häufig nicht oder nur sehr eingeschränkt möglich. Wir möchten ihnen ein Forum bieten. Die Werke sind vielfältig, nachdenklich, komisch und wunderschön, ganz nach Christoph Schlingensiefel: „Kunst wird erst dann interessant, wenn wir vor irgendetwas stehen, das wir nicht gleich restlos erklären können.“



m.k. SCHOTT ART & ATELIER

Roßmarkt 195

„Die Kunst gibt mir Freude, Kraft und Sinn, in einer schnellen Welt zur Ruhe zu kommen.“ m.k. Schott



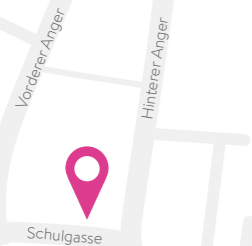
OLLI BØHM

Olli BØHM ist ein europäischer Foto-Künstler mit über 30 Jahren Erfahrung im Werbe-, Fotografie-, Regie- und Visuell-Design. Er hat klassische Foto-Arbeiten mit künstlerischen alternativen, experimentellen Foto-Übermalungen verschmolzen. Seine Arbeit hat ihm weltweit Auszeichnungen eingebracht, darunter den Kölner Kunstpreis, Golden Drum-Award, Red Dot-Award, Cannes- und NewYork-Festival - Nominierungen.

„Ich glaube, dass durch schöne und emotionale Bilder die Welt und die Menschen ein bisschen respektvoller und sensibler sind und miteinander umgehen. Da sie dann den Wert von etwas, oder jemandem, erkennen und schätzen. Also, wenn die Werke der Kunst das Herz der Betrachter berühren, ist das Ziel erreicht. Es sind alltägliche Dinge und Situationen, Personen. Nicht gestylt oder inszeniert. Ganz einfach, normal, authentisch. Sensibel und außergewöhnlich dargestellt. Es entstehen Geschichten in den Köpfen der Betrachter, die erzählt werden wollen. Durch Fotografie und übermalten Fotografien. Mit reduzierter, aber durchaus intensiver Farbigkeit, auch wenn die Basis schwarz/weiß ist. Dies geschieht analog, digital und in Kombination auf Leinwand, Prints und im Raum.“

WEIN & SEIN

Schulgasse 293



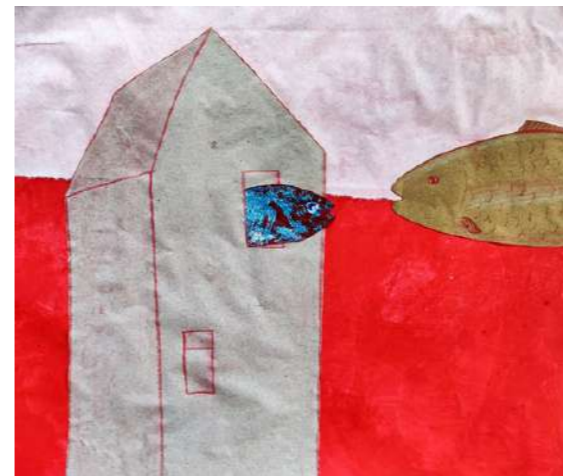
HEIKE ROESCH-NOLL

Das Wechselspiel der Farben, das Gefühl der immer neuen Zusammenstellungen und Kompositionen war sowohl Herausforderung als auch Inspiration bei der Entstehung meiner heutigen Bildwerke. Für mich ist das Malen das Erlebte zum Ausdruck bringen – oft anhand von Emotionen in der Natur. Formen suchen und experimentieren – so entstehen gegenstandslose abstrakte kleine und große Kunstwerke.

PAULINA MOSER

Die junge Künstlerin präsentiert ihre ersten Werke aus der Emotionsmalerei.

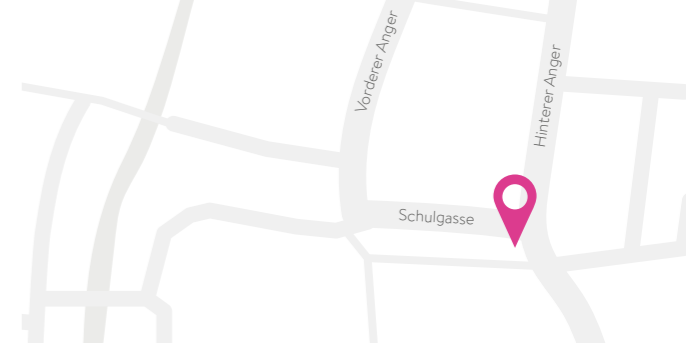
Bilder oben: Heike Roesch-Noll
Bilder darunter: Paulina Moser



MÖBELPROJEKT

Schulgasse 296 a

„Kunst und Kultur sind lebenswichtig für jede Gesellschaft.“



ULRIKE BAIER

„Den Mond verspeisen“

Collagen der Landsberger Illustratorin Ulrike Baier

- Studium an der Kunstakademie in München
- mehrfache Auszeichnungen u. a. durch die Stiftung Buchkunst
- Projektstipendien des Kulturwerks der VG BildKunst

Fotos: Ulrike Baier

CHAUBARD GEIGENBAU MEISTERWERKSTATT

Georg-Hellmair-Platz 383a

„Kunst ist das Bemühen,
neben der realen Welt, eine
menschlichere Welt zu schaffen.“
André Maurois



Fotos: privat

ERNST HECKELMANN

Schäume und Brandungen

Ernst Heckelmann – geboren in Wartaweil bei Herrsching am
Ammersee – lebt in München und in einer alten Mühle am
Lech bei Landsberg.

2000 BR-Film über Ernst Heckelmann: „Wege, die die Bilder gehen“.

2014 BR Film – Bergheimat: Die fernen Gipfel des Ernst Heckelmann

2014 1. Kunstpreis des Landkreises Landsberg-Ammersee



Fotos: Samuel Storhas

STEBER HÖRGERÄTE GbR

Herzog-Ernst-Straße 179 A

„Sehen verbindet mit den Dingen – Hören
mit den Menschen. Zum Erleben von Kunst ist
beides unverzichtbar.“



SAMUEL STORHAS

Moderne & individuelle Malerei

Folgendes Zitat beschreibt mich am besten: „Die Malerei ist stärker als
ich; sie zwingt mich zu machen, was sie will.“ Pablo Picasso

VR-BANK LANDSBERG-AMMERSEE

Ludwigstraße 162 bis 164

STADTTHEATER LANDSBERG

Schlossergasse 381a

FELLER MIELKE RECHTSANWÄLTE

Hauptplatz 153



ELLINOR-HOLLAND-KUNSTPREIS

Nach einigen Jahren Pause geht die Ellinor-Holland-Kunstpreis-Verleihung in eine neue Runde. Der Preis ist mit 2000 Euro dotiert. Das LT wird an drei Veranstaltungsorten präsent sein. Wie immer im Stadttheater Landsberg und im Altstadtsaal der VR-Bank Landsberg-Ammersee. Eine weitere Ausstellung findet in der Anwaltskanzlei Feller Mielke Rechtsanwälte statt. In der VR-Bank Landsberg Ammersee sind ab 18.30 Uhr die Maler und bildenden Künstler und Künstlerinnen Andreas Kuhnlein, Martin Paulus, Gabriele Lockstaedt, der Fotograf Peter Wilson sowie Bilder für eine Versteigerung zu sehen. Der Ellinor-Holland-Kunstpreis geht (wie bei der ersten Preisverleihung) an einen Künstler aus der Kunstnacht. Die Verleihung findet um 21 Uhr im Altstadtsaal statt. Eine kleine Versteigerung mit Werken der Künstler und Künstlerinnen und Fotografien aus zehn



Jahren Ellinor-Holland-Kunstpreis ist ebenfalls geplant. Das Programm im Altstadtsaal der VR-Bank wird musikalisch nach der Versteigerung vom Gruber Duo mit der Sängerin Katharina Gruber und dem Gitarristen Christian Gruber begleitet.

Im Stadttheater wird das künstlerische Programm an diesem Abend um 18.30 Uhr von Maximilian Hofbauer mit den Zwillingsschwestern Franziska und Melanie Überreiter am Klavier, dem Choreografen und Tänzer Dustin Klein und dem Zauberer Louis von Eckstein gestaltet. Auch Bilder aus zehn Jahren Ellinor Holland Kunstpreis von Thorsten Jordan sind zu sehen.

In der Anwaltskanzlei Feller Mielke werden Bilder von Annette Meier Goldmann gezeigt und Tatort- Regisseur und Snowdance-Gründer Tom Bohn liest aus seinem Buch mit Kurzgeschichten aus seiner Zeit als Tatort-Regisseur. Die Zeiten für die Auftritte aller Künstler werden vor der Veranstaltung im September im Landsberger Tagblatt veröffentlicht.



VR-BANK LANDSBERG-AMMERSEE EG

Ludwigstraße 162-164



ART@RATIONAL

Noch bevor das VR-Bank Haus in der Landsberger Ludwigstraße fertiggestellt war, nutzte die Künstlergruppe art@rational die Räumlichkeiten für die erste Ausstellung zur Langen Kunstnacht in der VR-Bank Landsberg-Ammersee eG.

War es damals der besondere Charme eines Rohbaus, in dem die Bilder auf eine ganz eigene Art zur Geltung kamen, sind die Damen von art@rational jetzt inzwischen seit mehr als 10 Jahren in den Geschäftsräumen im Herzen der Landsberger Altstadt etabliert.

Auch in diesem Jahr präsentieren wieder zehn Künstlerinnen in ihren vielfältigen Stilrichtungen ihre Bilder und flankieren damit die Hauptausstellung zur Langen Kunstnacht im VR-Bank Haus: Ehemalige Preisträger des Ellinor-Holland-Kunstpreises stellen ihre Werke unter anderem dort im Altstadtsaal aus und bilden den Rahmen für die Kunstpreisverleihung des Landsberger Tagblatts.

BUCHHANDLUNG OSIANDER

Ludwigstr. 157

„Kunst und Kultur sind tragende Säulen unseres Geschäftsmodells, die wir mit der Kunstnacht stärken wollen.“



BRIGITTE MÜLLER

Schon früh entdeckte ich die Begeisterung für alles Kreative. Farben und unterschiedliche Materialien faszinieren mich und ich liebe es aus „Nichts“ etwas zu gestalten und entstehen zu lassen. Sei es das Formen mit Papier, die Malerei auf Leinwand, das Arbeiten mit anderen Materialien, sowie Upcycling-Projekte, alles entsteht aus dem Moment, einem Impuls heraus und ist für mich mit Hingabe, Intuition und Herz verbunden und lässt auch immer ein Stück Seele sichtbar werden. Sich davon berühren, ansprechen zu lassen, das ist Kunst und Begegnung für mich.

www.kunstbarkeiten.jimdo.com



DIE SCHUHMACHERIN LUIA BREDSCHEJDER

Vorderer Anger 228

„Handwerk und Kunst gehören zusammen.“



Vorderer Anger

Hinterer Anger

ERNST KARL HUGO FORSTNER

Ernst Karl Hugo Forstner, geboren 1960 in München, ist gelernter Schmied und arbeitete als Kunstschlosser und Fahrzeugbauer. Von 2004 bis 2012 war er selbstständig im Baugeschäft. Ernst Forstner lebt seit 2015 in Landsberg am Lech und kann sich seit seinem Renteneintritt vollkommen seiner Leidenschaft, der Gestaltung von Leinwänden, widmen. Seine Werke präsentierte er in Ausstellungen in München, in Landsberg schmücken seine Bilder so manches Geschäft. Ernst Forstners Credo: „In jedem steckt ein Künstler - nur finden muss er ihn.“ Und so begibt er sich mit jeder neuen Leinwand auf die Suche. Mit Öl, Acryl, Epoxidharz und auch mit Stoff findet er seinen künstlerischen Ausdruck ein jedes Mal aufs Neue wie Facetten einer ganzen Persönlichkeit.

BUCH HANSA

Vorderer Anger 211

„Unsere Buchhandlung ist ein idealer Treffpunkt für die Literatur- und Kunstszene und bietet für Lesungen eine wunderbare Atmosphäre.“



Vorderer Anger

Hinterer Anger

MONICA CALLA

Satirische Lyrik, Wortwitz und Sprachkunst mit Monica Calla. Bei Buch Hansa präsentiert die Sprachhumoristin und Poetin Monica Calla ihren ersten Gedichtband. Für den passenden Sound sorgt Stefan Arnold

Uhrzeit: 20.00 – ca. 20.30 Uhr

NICOLAUS URSCHBACH

Die Bilder des Landsberger Künstlers können Sie in unseren Schaufenstern und im Laden bewundern. Nicolaus Urschbach ist Autodidakt und schafft seine Kunstwerke in Acryl auf Leinwand und Rahmen mit Schattenfuge aus gebeizter Fichte.



Foto: Nicolaus Urschbach



Foto: Monica Calla



Foto: sanderfotodesign

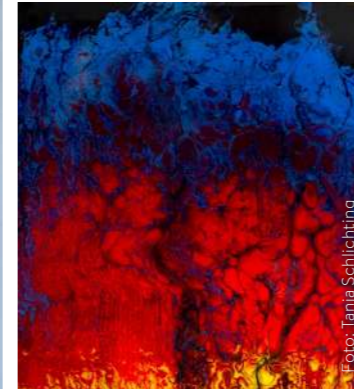


Foto: Tanja Schlichting



Foto: Tanja Schlichting

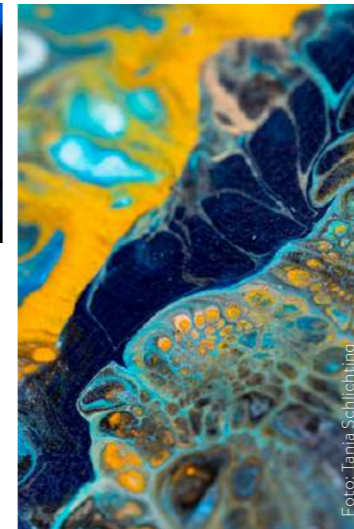


Foto: Tanja Schlichting

MODEBOUTIQUE LÉGÈRE

Vorderer Anger 185

„Sowohl Mode als auch Kunst sind Formen kreativen Ausdrucks, die Individualität und Persönlichkeit zum Ausdruck bringen.“



Vorderer Anger

Hinterer Anger

STEFANIE SCHLICHTING

Meine abstrakten Bilder auf Leinwand oder Holz sind das Ergebnis eines experimentellen Prozesses, der es mir erlaubt, dem Zufall Raum zu geben und gleichzeitig meine künstlerische Vision umzusetzen.

Im Rahmen meiner Ausstellung lade ich Sie ein, in eine Welt einzutauchen, in der Farben und Formen frei fließen und Emotionen auf eine unmittelbare, nicht-verbalisierte Weise ausgedrückt werden. Ich freue mich auf einen Abend mit Ihnen, der die Fantasie beflügelt und zu individuellen Interpretationen und Erfahrungen anregt.

HOFART

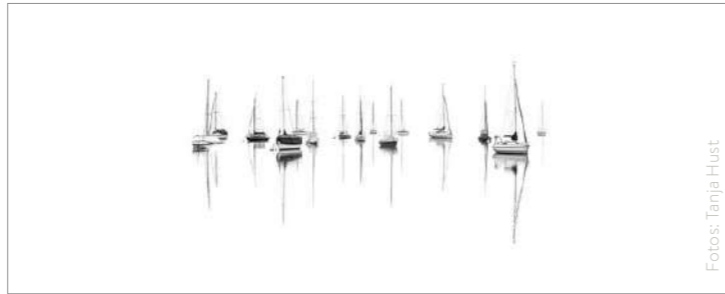
Vorderer Anger 213

„Unser gesamtes Team hat eine Affinität zur Kunst in jeglicher Form, sodass wir hiesigen Künstlern immer wieder Wandflächen zur Ausstellung zur Verfügung stellen.“



Vorderer Anger

Hinterer Anger



Fotos: Tanja Hust

TANJA HUST

Tanja Hust malt mit ihrer Kamera.... Traumbilder, Sehnsuchtsbilder, Bilder wie verschwommene Erinnerungen, zart und trotzdem kraftvoll. Bilder, die viel Spielraum lassen für Interpretationen und Emotionen, Bilder, die verzaubern... Tanja Hust wohnt und arbeitet in Dießen am Ammersee. Ihre Arbeiten finden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen.



Fotos: Hilke Opelt



1A CLASSE WITZEL & BERCHTOLD

Vorderer Anger 282

Vorderer Anger

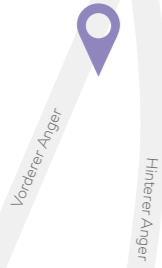
Hinterer Anger

HILKE OPELT

„Kunst macht glücklich“, das ist mein Motto. Emotionen ausleben und mit Farbe auf die Leinwand bringen. Expressive Malerei, in die jeder das hineininterpretieren kann, was er/sie sieht, alles ist möglich. Dem Betrachter einfach ein Lächeln ins Gesicht zaubern und mit meinen Bildern gute Laune machen.

KUNSTHAUS GRIMME

Vorderer Anger 214



PETER WILSON

Der Porträtfotograf Peter Wilson wird eine Serie seiner Cyanotypie-Fotografien ausstellen. Diese Methode der Bildherstellung ist das älteste fotografische Negativ/Positiv-Verfahren der Welt. Es wurde von Sir John Herschell, einem wissenschaftlichen Universalgenie, im Jahr 1842 erfunden. Die Cyanotypie ist einer von Herschells einflussreichsten Beiträgen zur Kunst der Fotografie. Sie eignet sich nicht nur für auffallend schöne Fotos, sondern ist auch der Erfinder des Blaudrucks für Architekten.



Foto: Peter Wilson



Fotos: Anke Neugebauer

MOCCA MODE CULT SECONDHAND

Vorderer Anger 265



ANKE NEUGEBAUER

lebt und arbeitet seit 2010 als Fotografin in Landsberg und später dann im Landkreis in Gimmenhausen. Ihre Ausbildung als Fotografin beendete sie 1995 zertifiziert am Lette Verein Berlin und studierte 1998-2003 an der Kunsthochschule für Medien Köln Fotokunst und Filmregie. Auf der Landsberger Langen Kunstnacht 2024 präsentiert Sie 111 Bilder ihrer Serie | Symphonie 2023 | als Lichtinstallation, die nach der Pandemie ein Statement und eine Liebeserklärung für Interaktionen von Menschen im Öffentlichen Raum sind.

vom FASS LANDSBERG

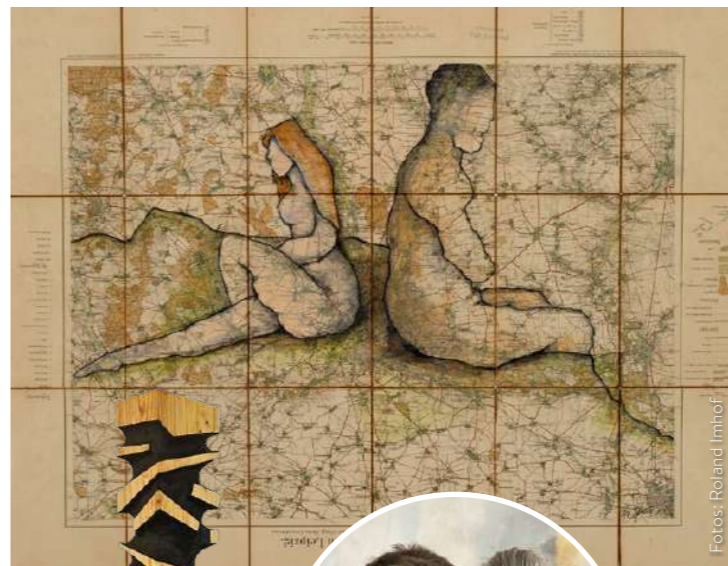
Vorderer Anger 276

„Genuss, Kunst und Kultur sind für uns untrennbar miteinander verbunden – die schönen Seiten des Lebens eben.“



JULIA SEELAND UND BERNHARD EBNER

HerzClick, das sind Julia Seeland und Bernhard Ebner, Fotografen und Kreative aus Leidenschaft. Mit „FASSzination Licht“ widmen sie ihre Ausstellung zur 24. Langen Kunstnacht dem Zauber und der Schönheit des Lichts. Ihre Bilder leuchten und versprühen eine fast magische Sehnsucht nach Licht. Ein Genuss – nicht nur für die Augen.



Fotos: Roland Imhof

CAFÉ BISTRO VILLA ROSA

Vorderer Anger 267

„Kunst ermöglicht es Menschen, sich auszudrücken und Gefühle, Gedanken und Ideen zu kommunizieren, auch über Sprach- und Kulturgrenzen hinweg.“



FREISTIL – UNIKATE FÜR WAND UND RAUM

„Freistil ist unser Ort für Kreativität und Gestaltung“, sagen Andrea Springer und Roland Imhof, das Künstlerpaar hinter Freistil, über sich und ihr Schaffen. 2022 gegründet, gestalten die beiden mit großer Begeisterung und handwerklichem Geschick Skulpturen, Wandbilder, Möbelstücke und Designobjekte, deren Basis auch gerne mal Gebrauchsgegenstände sind, die auf diese Weise ein überraschendes neues Dasein finden.

www.freistil.info

ALPINSPORTZENTRALE

Vorderer Anger 239

„Liebe Landsberger Altstadtfans, kommt mit uns auf eine künstlerische Stadtführung durch Landsberg! Katharina Friedrich aus Buchloe hat die historischen Gebäude der Stadt liebevoll gezeichnet und zu einer zauberhaften Silhouette auf dem Etikett meines Honigs vereint. Entdeckt die Geschichten hinter jedem Gebäude. Wir freuen uns darauf, mit euch die Altstadt zu erkunden und den Landsberger Sommer zu genießen. Herzlich, Katharina Friedrich und die Imkerei Weber“



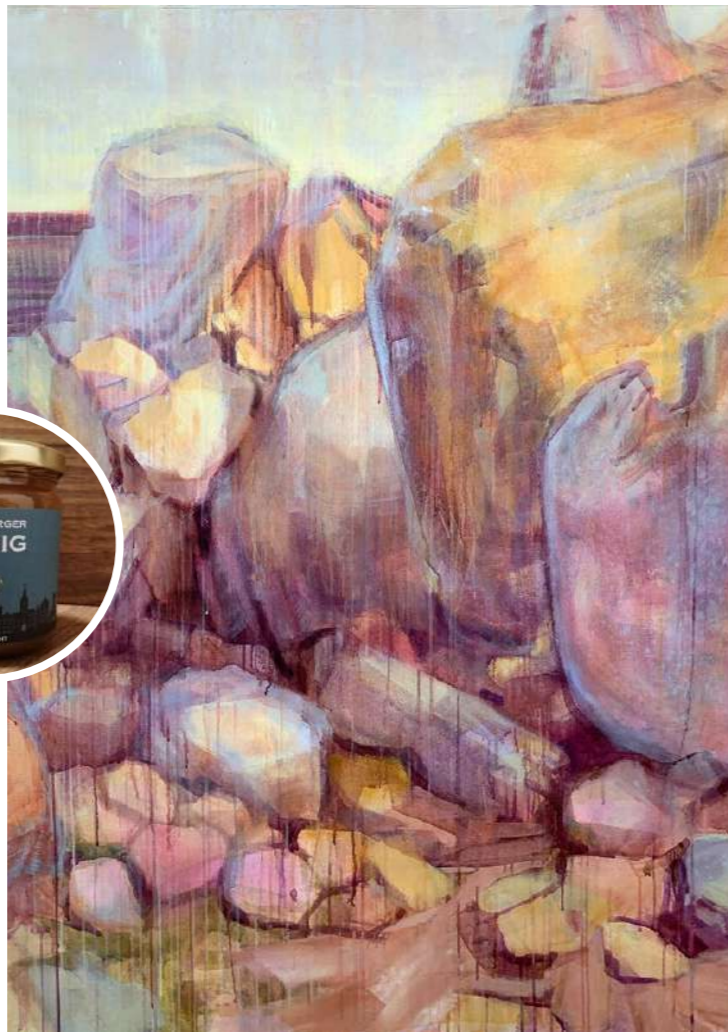
Vorderer Anger

Hinterer Anger



TANJA LEODOLTER

Am Anfang steht das „Draußensein“, wenn Tanja Leodolter zum Pinsel greift. Das Staunen über die Schöpfung und das Verstehenwollen sind für die Künstlerin Anlass zum Malen. Sie lässt den ungefilterten Eindruck der Landschaft mit all seinen sinnlichen Erlebnissen in ihre großformatigen Werke in Öl und Acryl einfließen. Tanja Leodolter wurde 1971 in Chicago geboren und wuchs zwischen den Kulturen der USA, Österreichs und Deutschlands auf. Auslandsaufenthalte in Japan und Thailand sowie viel Zeit in den Bergen prägten die selbstständige Kommunikations- und Webdesignerin. Eine zweijährige Ausbildung zur kunsttherapeutischen Pädagogin eröffnete neue Horizonte. Seit 2022 ist sie Vorsitzende des Kunstvereins Bobingen.



ARTGALLERY

Hinterer Anger 342

Vorderer Anger

Hinterer Anger

KAT RÜCKER-WEINGER & DEBORA PAULUS

Gleich drei mediävistische Erlebnisse bietet die ArtGallery ihren Besuchern mit Gewerken, die es so oder so ähnlich auch schon im Mittelalter gab. In einer Ausstellung mit Tierillustrationen der Galeristin erwartet Sie die Honigsommelière Debora Paulus mit Bienen-Geschichten sowie Kostproben ihrer Köstlichkeiten und zu jeder vollen Stunde nimmt Sie Kat Rücker-Weinger mit in die faszinierende Welt der Buchrestaurierung und zeigt Ihnen live spannende Einblicke in die Instandsetzung kostbarer alter Bücher. Illustration ist eine Kunstrichtung, die in den Scriptorien der mittelalterlichen Klöster ihren Anfang nahm, zusätzlich bietet die Galerie Buchrestaurierung, auch für Codices aus dieser Epoche. Eine wunderbare Ergänzung zu Bild und Buch ist die charmante Debora Paulus, deren biozertifizierter Honig und die naturnahe Arbeit mit ihren Bienen dem Tun und den Erzeugnissen der Menschen aus dem 15. Jahrhundert gleicht.

Wir bieten eine Ausstellung, eine lukullische Honig-Verkostung und zu jeder vollen Stunde Live-Vorführungen.

Bild oben: Debora Paulus

Bild links: Kat Rücker-Weinger

RE/MAX

Hinterer Anger 347/348

„Mit unserer Beteiligung an der Langen Kunstnacht möchten wir uns bei unseren Kunden bedanken, Raum für Freude, kulturelle Anregung und Begegnungen bieten und einem Künstler die Möglichkeit zur Präsentation ihrer Werke geben.“

Hinterer Anger

Schulgasse



ANDREAS LIEDL

Mit seiner Kollektion „Tales of the Wild“ hofft der Fotograf Andreas Liedl, in einer Zeit, die von raschen Veränderungen und Schnellebigkeit geprägt ist, dass seine Fotografien eine Art Gegenmittel darstellen können. Sie sollen die Betrachter dazu anregen, innezuhalten und sich bewusst mit der Schönheit, dem Wert und der Vergänglichkeit des Lebens auseinanderzusetzen. Seine Fotografie ist ein Weg, die Schönheit und Tiefe des Lebens zu feiern und sie mit anderen zu teilen. Für ihn ist sie eine fortwährende Reise der Entdeckung, die ihn immer wieder fasziniert und erfüllt.



Foto: Andreas Liedl



KOLIBRI

Kochgasse 373

„Kunst ist ein fester Bestandteil der Räume, wir lieben Kunst nicht nur zur Kunstnacht.“

Vorderer Anger

Hinterer Anger



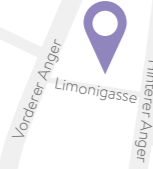
KATRIN WOLFF, DIANA ANGELA UND ANKE SCHREY

Die Ausstellung „Die Kunst zu SEIN“, lädt uns ein, das Leben zu feiern, loszulassen, Neues zu entdecken. Visionen entstehen im Hier & Jetzt. Wir lassen uns entführen in eine andere Welt. Die Ausstellung umfasst kleine Skizzen, Acrylbilder auf Leinwand, Raku-Skulpturen und Federfächer. Diana Angela, freischaffende Künstlerin, Kreativitäts-/Wahrnehmungstraining/Coach, mit Skizzen und Bildern Anke Schrey, mit Federfächern, Buch, CD, Karten – Die Federfrau sieht sich als Vermittlerin zwischen den Vögeln und den Menschen. Katrin Wolff ist gelernte Grafik-Designerin und lebt und arbeitet in Italien und Deutschland. Skizzen, Acrylbilder auf Leinwand, Raku-Skulpturen.

VANESSA CAROLIN JAHN
HEILPRAKTIKERIN FÜR PSYCHOTHERAPIE

Limonigasse 302

„Kunst schafft es, dass wir uns glücklich fühlen, Freude haben oder unserer Fantasie freien Lauf lassen können.“



MIRJA WEINERT

Schon seit ich mich erinnern kann, ist Kunst meine große Leidenschaft. Kunst habe ich im Abitur als Leistungsfach gewählt und auch, wenn ich mich entschied Psychologie zu studieren, begleitete mich die Malerei jeden Tag – mal mehr und mal etwas weniger. Seit einiger Zeit nimmt die Malerei wieder deutlich mehr Raum in meinem Leben ein und ich liebe es, mich auf diese Art und Weise ausdrücken zu können. Meine Inspiration setzt sich aus verschiedenen Bereichen zusammen: meine äußere Umgebung mit der Natur und den Menschen und Erlebnissen und meine innere Welt mit meinen Gefühlen, Impulsen und Erinnerungen.



ALTSTADTATELIER

Ledergasse 367

„Phantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt!“ *Albert Einstein*



INGO ROMEIKE, GISELA HICKS, VERONIKA REHM-GRAF

Gisela Hicks: Studienjahre in München, seit 1970 zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, bevorzugt kleinformatige Bilder, bei denen man allerdings genau hinschauen muss.

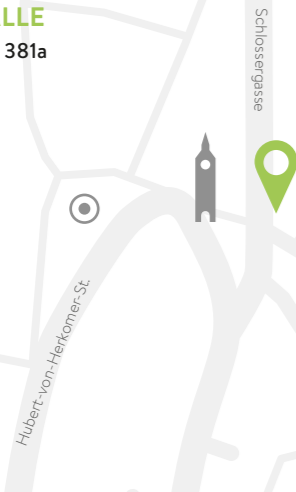
Ingo Romeike: Autodidakt, seit 20 Jahren in Landsberg, kam über den beruflichen Kontext mit der Kunst im sozialtherapeutischen Kontext in Kontakt, oftmals bedient er sich der Mischtechnik unter Einbeziehung strukturgebender Materialien.

Veronika Rehm-Graf: Lust an schwungvollen Linien zeigt sich in ihren filigranen, fantastischen, teils geheimnisvollen Tusche-Federzeichnungen, langjähriges Mitglied der Landsberger Künstlergilde und Mitbegründerin des Landsberger Altstadtateliers.

Bild 1: Ingo Romeike, Bild 2: Veronika Rehm-Graf, Bild 3: Gisela Hicks

SÄULENHALLE

Schlossergasse 381a



KUNSTVEREIN LANDSBERG e.V.

Jahresausstellung

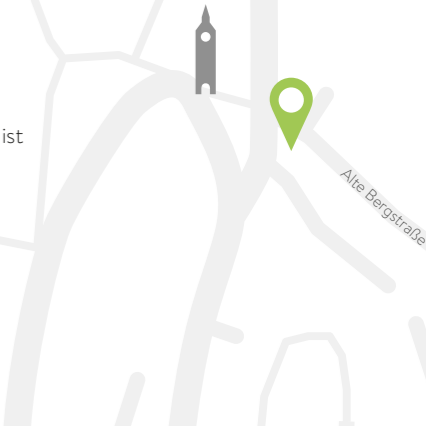
Kunst vereint... unter diesem Motto möchte der Kunstverein Landsberg e.V. in Verbindung mit den Besuchern treten. Die facettenreichen Exponate verbinden sich nicht nur in Farben, Formen oder Ausdruck. Sie vereinen sich in der Freude am Schaffensprozess und an der Liebe zur Kunst. Den Betrachter erwartet ein vielschichtiger Querschnitt von den Mitgliedern des Kunstvereins, überwiegend in Malerei, Skulptur und Zeichnungen.



OPTIK HACKENBERG

Alte Bergstraße 410

„Da ich selbst seit Jahren bemüht bin, jungen Künstlern die Gelegenheit zu geben, ihre kreativen Werke in meinen Geschäftsräumen auszustellen, ist die Lange Kunstnacht eine gute Möglichkeit für die Schüler, ihre Werke zu präsentieren.“



IGNAZ-KÖGLER-GYMNASIUM – LEISTUNGSKURS KUNST

OP-ART beim OPTIKER

Schüler des IKGs präsentieren eigene Op-Art-Kunstwerke bei Optik Hackenberg!

Op-Art, kurz für „Optical Art“, ist bekannt für ihre Illusion von Bewegung und Tiefe, die durch die geschickte Anordnung geometrischer Formen und Linien erzeugt wird. Fasziniert von den optischen Täuschungen, erforschten Schüler der 10. Klasse verschiedene Techniken dieser Kunstform und ließen ihrer Kreativität freien Lauf, um individuelle Werke zu schaffen. (Maria Klessinger, Kunstlehrerin)

MAISON DE COUTURE TIAN VAN TASTIQUE

Jesuitengasse 440

„Mode und Kunst sind eine kulturelle Ausdrucksweise und Spiegel der Gesellschaft“



MAISON DE COUTURE TIAN VAN TASTIQUE

Traditionsreiche Handwerkskunst, kombiniert mit dem außergewöhnlichen Gespür für Ästhetik machen das Wesen von Tian van Tastique aus. Lassen Sie sich entführen in eine Welt voll edler Materialien, perfekter Schnittekunst und kreativer Ideen.

Im Nebeneingang befinden sich ebenfalls verschiedene individuelle, selbstkreierte Werke von Leistner Annette (Nette's).

Foto: Tian van Tastique GbR



Foto: Julian Leitenstorfer



FRISEUR SALON HAIRLICH

Alte Bergstraße 407



THOMAS ZIEGLER

Skulpturen aus Schwemm- und Fundholz. Seit über 20 Jahren experimentiert Thomas Ziegler mit Holz. Wo früher nur die Form und Farbe etwas verändert wurde, wird seit einiger Zeit auch bildhauerisch geformt und bearbeitet, wobei das Holz die Form meist vorgibt. Es steht nie im Voraus fest, was entsteht. Die Exponate sind in ihrer Struktur auch sehr gut „begreifbar“. Daher sind alle Menschen mit Sehbehinderung herzlich eingeladen, Kunst auch zu erfüllen!

TANJA MAUSHAMMER

Tauche ein in ein lebendiges Potpourri voller knalliger Farben und ausdrucksstarker Pop-Art Tiere. Meine Leidenschaft für die Kunst manifestiert sich in der einzigartigen Art und Weise, wie ich die tierische Welt interpretiere.

Warum male ich knallige, bunte Pop-Art Tiere? Weil Sie mir die Möglichkeit bieten, Emotionen auf eine spielerische und zugleich kraftvolle Weise auszudrücken. Durch die lebendigen Farben und das verspielte Design werden die Tiere zu lebendigen Charakteren, die Geschichten erzählen und die Fantasie anregen.

HAIRLICH – OFFICE

Alte Bergstraße 406



GABRIELE ROTHWEILER

CityLightSeries

Die Welt wie sie ist und die Welt wie ich sie sehe und wie sie sein könnte. Mir gefällt es, in Städte zu fahren und mir meine eigene Welt zu erschaffen, meinen persönlichen Blick darauf zu werfen.

Sex in my City Series

Die collagenartige Überblendung von Frauenakten spielt mit dem Mythos der Geburt der Venus. Mal gleichen sie einer Statue, mal ähneln sie mythischen Halbwesen.

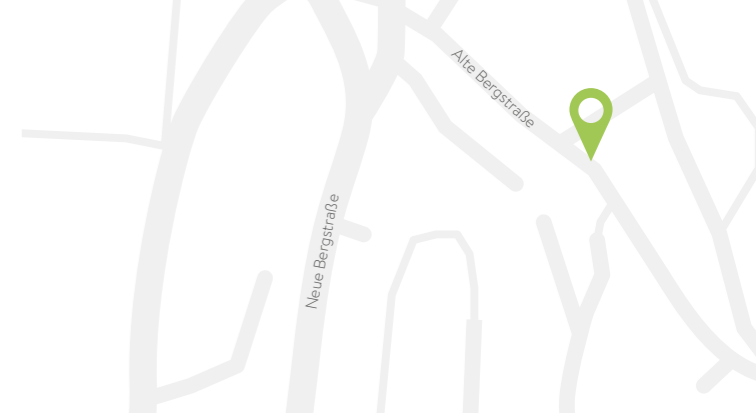
Neue selbstbewusste Göttinnen in den Städten der Welt.

„Der Körper einer Frau ist zeitlos. Seit zehntausend Jahren hat er die gleichen Kurven, die gleiche Form, den gleichen Rhythmus – das ist wirklich bewundernswert.“ *Dani Olivier*



RAHMEN+KUNST

Alte Bergstraße 412



ANGELA RICK

Ist seit über 20 Jahren vom Aktzeichnen fasziniert. Was vor dem Modell als schnelle Skizze in ein paar Minuten entsteht, wird später im Atelier mit farbigen Hintergründen und grafischen Elementen ergänzt. Teilweise kommen dabei auch Drucktechniken, wie der Holzschnitt, ins Spiel. Auch die Stadtskizzen entstehen direkt draussen, vor dem Motiv.

**BEATE
BRETTSCHEIDER
RESTAURIERUNG**

Alte Bergstr. 398

„Die Kunst ist eine Reise durch
Neugier und Austausch“



**BEATE BRETTSCHEIDER
INGREDIENZEN – HINTERGLASMALEREI**

Alltägliche Lebensmittel und Zutaten im Vordergrund korrespondieren durch den Verzicht auf Perspektive mit dem plakativen Hintergrund. Mit historischen, fast vergessenen Techniken habe ich auch beruflich als Restauratorin zu tun. Bekannt ist die Hinterglasmalerei durch religiös-volkstümliche Darstellungen. Anders interpretiert verändert sich der Blick auf diese Technik und lässt sie neu entdecken.



Fotos: Ania Roehnel-Kamm

**ATELIER UND GALERIE
ANIA ROEHNELT-KAMM**

Alte Bergstraße 398

„Kunst ist kein Luxus, sondern eine
Notwendigkeit.“ *Lyonel Feininger*



ANIA ROEHNELT-KAMM

„Ich brauche Schönheit. Den Trost der Schönheit. Denn wenn ich Schönheit sehe, höre, spüre, dann glaube ich an Möglichkeiten für die Herausforderungen unserer Zeit. Dann öffnen sich Räume, ein Blick auf Neues und die Zuversicht und Kraft, Unveränderbares zu ertragen.“
Dieses Statement von Gabriele von Arnim aus ihrem Spiegelbestseller: „Der Trost der Schönheit“ haben die aktuellen Arbeiten von ania roehnel-kamm inspiriert. Ihre gekonnt moderne, abstrakte Malweise reagiert auf das Tröstende in der Kunst, in der Kommunikation mit Bildern und Objekten und sucht sowohl die Schönheit und das Brüchige dabei.

BERUFSBEKLEIDUNG GEBHART

Alte Bergstr. 401

„Gerne unterstütze ich die Landsberger Kultur und das Leben in der Alten Bergstraße.“



RUTH KLEIBER SCHMUCKDESIGN

Handwerklicher Schmuck aus Perlenstickerei / Glasperlen
Bead Fizz - Glasperlenschmuck aus Perlenstickerei – Bead Embroidery
- Individuelle Einzelstücke. Entwurf und Anfertigung farbenfroher
Statement-Stücke für Frauen mit Freude an besonderem Schmuck.
Halsketten, Armbänder, Ohrringe, Dirndlschmuck und auch
Brautschmuck: Alles Perle für Perle und mit viel Fantasie handgestickt.

ATELIER BLENINGER

Vergolder- und Faßmaler

Wir stellen von Hand Rahmen aus Holz her, die von uns in Gold und
Silber veredelt und/oder in Farbe gefasst werden. Die fachgerechte
Einrahmung der Bilder, sowie die Vergoldung und Fassung auf Holz,
Metall, Stein, Glas gehört mit zu unseren Arbeiten, wie auch die
Restaurierung von Rahmen, Figuren und Möbeln.



ATELIER CHRISTINA KUEHN

Alte Bergstr. 495

ATELIER CHRISTINA KUEHN

Kunst ist das Verbum für den freien Menschen, er ist Schöpfung und
Schöpfer zugleich. Die Kultur ist die Form, in der die Schöpfung ihren
Ausdruck findet. Ohne diese Mittel wäre unsere Gesellschaft eine Welt
ohne Erinnerung, ohne Geschichte und somit ohne Zukunft. Wer sich auf
seine Vergangenheit besinnt, stärkt sich für die Zukunft.

„Crosses and Roses“

Auf großen Papierbahnen entstehen Schichten, eine einzigartige
Erzählung aus Kreisen, Kreuzen, Samen und Blüten. Eine Erzählung
von Ankunft und Abschied, Geburt und Tod, immer wiederkehrend,
immer präsent. Zwei Seiten, die sich durchdringen. Der Tod und das
Leben sind eins. Und wir, fragile Wesen, ausdrucksstark, verletzlich,
widerstandsfähig, durchlichtet und dicht zugleich.

GLAS KRÖTZ

Alte Bergstr. 402
Ehemaliges Ladengeschäft

„Handwerk und Kunst bringt
uns Menschen zusammen.“



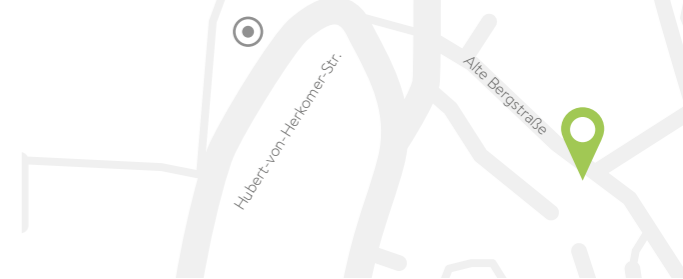
GREGOR NETZER UND ELKE JORDAN – EINPAARKÜNSTLER

Mit den Landschaften von Jordan und den Viechern von Netzer öffnet das alte Ladengeschäft der Glaserei Krötz wieder seine Türen für die Besucher. Was die Künstler verbindet, ist das Vergnügen, anderen Kunst zu zeigen, die Liebe und der Respekt zum Leben im Großen wie im Kleinen. Zudem stellen die beiden Künstler zur Langen Kunstnacht ihr kleines Landsberg-Such-Bilderbuch für Kinder von 3 bis 100 vor.



CAFÉ ZIRNHELD

Alte Bergstraße 400



YVONNE REINHEIMER ^{Bild 1}

Meine Kunst lädt Sie dazu ein, in die eigene innere Welt einzutauchen, neue Interpretationen zu entdecken und tiefgründige Gespräche über Ihre Erkenntnisse zu führen.

ANDGELIKA KARSTEDT ^{Bild 2}

Für mich ist die Kunst ein dynamischer Prozess, der die Freiheit bietet, tief über das gesamte Spektrum des Lebens nachzudenken. Sie erlaubt es den Betrachtern, ihre eigenen Perspektiven einzubringen, was jede Interaktion mit meinen Werken einzigartig macht. Ich beschränke mich nicht auf bestimmte Motive wie Porträts oder Landschaften, da mein Fokus auf dem Gesamtbild des Lebens liegt.

ISABELLE REHM ^{Bild 3}

Die 17-jährige Kunststudentin schöpft ihre Inspiration und Energie aus der Straße. Inspiriert von der urbanen Szene, insbesondere von der Arbeit Jean-Michel Basquiats, betrachtet sie ihre Kunst als Erkundung des Lärms, der Dynamik und manchmal des Chaos städtischer Räume. Sie glaubt, dass Kunst herausfordern sollte und dass aus dieser Subvention die Chance auf Veränderung entsteht.

WERTSALON

Hofgraben 487

„Kunst ist das Salz in der Suppe des Lebens, Seelenausdruck, Schönheit und schöpferische Kraft in der Welt“

Neue Bergstraße

Alte Bergstraße



SIGRID PFEIFFER – DIE ROSENFRAU

Blumenkronen aus Seidenblumen

Die von Frida Kahlo inspirierten folkloristischen Kreationen von Susanne Doebel, Wertsalon, in einzigartiger Fusion mit passendem Frida Kahlo Kopfschmuck und Blumenkronen von der Rosenfrau. Die lange Tradition der Blumenkränze auf der ganzen Welt und ihre Reisen nach Hawaii und Mexiko inspirieren die Rosenfrau zu ihren farbenfrohen Blumenkreationen. Mögen sie ein Ausdruck für mehr Weiblichkeit sein und die Welt schöner machen.



Fotos: Susanne Krüger

ATELIER DER WOHNfühlerin – SUSANNE KRÜGER

Hofgraben 486

Neue Bergstraße

Alte Bergstraße



SUSANNE KRÜGER

„Deine Bilder machen mich ruhig, wie selten etwas zuvor. Sie erklären mir einen Teil von mir...“ Dieses Feedback einer Besucherin zu meiner neuen Ausstellung hat mich wirklich tief berührt, denn sie drückt genau den Grund aus, weshalb ich an der Leinwand bin. Als WOHNfühlerin® habe ich mich in den letzten drei Jahrzehnten auf die Wechselwirkung zwischen Menschen & ihrem Wohnen spezialisiert. Und seit der Jahrtausendwende tauche ich immer wieder in die Leinwandkunst ein, denn sie kann im energetisch-gestalterischen Interieur-Design auch eine tief berührende und damit ausgesprochen tragende Rolle in der Wirkung unserer WOHNqualität spielen.

LA VIE HAIRSTYLE & BODYCARE

Alte Bergstraße 420a

„Kunst und Kultur fördern die gesellschaftliche Gemeinschaft und lassen Lebensfreude entstehen.“

Alte Bergstraße



PETRA WAGNER

Licht und Schatten – Schwarz und Weiß mit allen Graustufen und ab und an ein wenig Farbe.

Die Künstlerin und Kontemplationslehrerin Petra Wagner geht seit langem den Weg der Stille. Ihre Arbeiten entstehen in der Stille – aus der Stille und durch die Stille.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Landsberg am Lech

Redaktion:

Tina Hemmer, Kulturbüro der Stadt Landsberg am Lech

Gestaltung, Layout und Satz:

Manuel Messner Grafik Design,
86899 Landsberg am Lech
www.mmessner.de

Druck:

WIRmachenDRUCK GmbH
Mühlbachstr. 7, 71522 Backnang

Die Lange Kunstnacht ist ein Projekt
des Kulturbüros der Stadt Landsberg am Lech

www.kulturinlandsberg.de
www.lange-kunstnacht.de

Landsberg am Lech, 2024



KULTUR
in Landsberg

 **VR-Bank** 
Landsberg-Ammersee eG

 **Sparkasse
Landsberg-Dießen**

Wir fördern Kunst und Kultur in der Region.


**LANDSBERG
AM LECH**



www.lange-kunstnacht.de